

Inhalt

1	Einführung.....	9
1.1	Das Handlungsfeld und die Akteurinnen der außerschulischen Mädchenarbeit	13
1.2	Forschungsstand und Erkenntnisinteresse	35
1.3	Methodischer Zugang.....	56
1.4	Struktur und Aufbau der Studie.....	57
2	Methodologische Fundierung und methodischer Zugang.....	61
2.1	Methodologische Fundierung	62
2.2	Das Sample und der Zugang zum Feld	78
2.3	Die Datenerhebung: Narrative Einzelinterviews	83
2.4	Die Datenauswertung: Dokumentarische Interpretation	92
	2.4.1 Datenaufbereitung und Datenkorpus	92
	2.4.2 Formulierende und Reflektierende Interpretation	94
2.5	Typenbildung: Abduktion, Relationierung, Generalisierung	102
3	Ergebnisse der Studie	107
3.1	Typ 1: Dialogorientierte Pragmatik.....	109
	3.1.1 Fallportraits.....	109
	3.1.2 Referenzfall Nala Mith.....	113
	3.1.3 Verdichtung und Fallvergleich.....	133
	3.1.4 Zusammenfassung und Relationierung.....	169
3.2	Typ 2: Veränderungsorientierte Utopieverwirklichung	174
	3.2.1 Fallportraits	174
	3.2.2 Referenzfälle Katrina Witzinge und Ruth Schinack.....	178
	3.2.3 Verdichtung und Fallvergleich.....	201
	3.2.4 Zusammenfassung und Relationierung.....	245
3.3	Typ 3: Gefühlsorientierte Fürsorge.....	249
	3.3.1 Fallportraits.....	249

3.3.2	Referenzfall Nathalie Kutze.....	252
3.3.3	Verdichtung und Fallvergleich.....	269
3.3.4	Zusammenfassung und Relationierung.....	308
3.4	Typ 4: Selbstentwicklungsorientierte Problembearbeitung.....	314
3.4.1	Fallportraits.....	314
3.4.2	Referenzfall Ria Merlan	319
3.4.3	Verdichtung und Fallvergleich.....	340
3.4.4	Zusammenfassung und Relationierung.....	379
3.5	Die empirischen Befunde der Studie – eine zusammenfassende Darstellung und weiterführende Überlegungen.....	383
4	Theoretische Kontextualisierung und Diskussion	411
4.1	Aporetische Handlungsanforderungen in der Arbeit mit Mädchen: Fomen des Umgangs mit doppelter Asymmetrie	414
4.2	Grundfragen an die pädagogische Handlungspraxis im Feld der außerschulischen Mädchenarbeit.....	425
4.2.1	Wie wird kommuniziert? Zwischen dialogischer Annäherung und ‚Für-Sprechen‘.....	425
4.2.2	Wie gestaltet sich das Verhältnis zur Anderen? Zwischen Fürsorge und Selbstsorge.....	432
4.2.3	Wie gestaltet sich das Verhältnis zu Gesellschaft? Zwischen Pädagogischem und Politischem	435
4.2.4	Wie gestaltet sich das (professionelle) Selbst? Zwischen Biographie, Profession und Geschlecht	441
4.3	Anreicherungspotenziale für eine Theoriebildung zum pädagogisch-professionellen Handeln im Kontext außerschulischer Mädchenarbeit.....	446
5	Ausblick	453
5.1	Anregungen für die weitere Forschung zur pädagogischen Praxis in der außerschulischen Mädchenarbeit sowie zu den Akteurinnen.....	453
5.2	Reflexionsangebote an die Akteurinnen der außerschulischen Mädchenarbeit	459
	Literatur.....	467
	Anhang	487